

Patienteninformation zum Thema Gelenkinfektionen bei Trägern künstlicher Gelenke

Wer ein künstliches Gelenk hat, ist einem erhöhten Risiko von Gelenkinfektionen ausgesetzt. Es ist uns wichtig, dieses Risiko für Sie möglichst gering zu halten.

Im Folgenden haben wir daher einige Empfehlungen für Sie zusammengefasst, die vor und nach einer Prothesenoperation wichtig sind:

- Vor Prothesenoperationen sollte auf eine gute **Mundhygiene** geachtet werden. Bereits geplante Zahnsanierungen sollten **vor** der Prothesenimplantation durchgeführt werden. Ihr Zahnarzt kann Ihnen diesbezüglich Auskunft geben und weiterhelfen.
- Nach einer Prothesenoperation ist eine regelmäßige und gute **Zahnhygiene** zu empfehlen.
- Im ersten Jahr nach der Prothesenimplantation sollten wenn möglich keine großen **Gebissanierungen** erfolgen.
- Grundsätzlich ist beim Zahnarzt keine Antibiotikaphylaxe notwendig. Nicht infektiöse, zahnärztliche Behandlungen (Füllung, PZR) können daher bedenkenlos durchgeführt werden.
- Bei Infektionen im Mundbereich muss eine korrekte Antibiotikatherapie durchgeführt werden. Ihr Zahn- oder Hausarzt wird sie dabei betreuen.
- Wichtige Ursachen von Protheseninfektionen sind auch **Lungenentzündungen** sowie **Haut- und Harnwegsinfektionen** (Blasenentzündung). Solche Infektionen sollten frühzeitig und konsequent behandelt werden.

Wenn Sie diese Empfehlungen beachten, können Sie das Risiko einer Protheseninfektion deutlich reduzieren.